

Light+Building 2008 in Frankfurt am Main Über 2100 Aussteller zeigen ihre Neuheiten

Die Light+Building präsentiert sich vom 6. bis 11. April 2008 in Frankfurt am Main auf einem nahezu ausgebuchten Messegelände. Ein Leitthema der internationalen Fachmesse für Architektur und Technik ist diesmal die Energieeffizienz.

Licht, Elektrotechnik und Automation im Fokus

Über 2100 Aussteller – unter ihnen alle nationalen und internationalen Marktführer – bieten auf insgesamt 18 Hallenebenen Innovationen aus den gewerkeübergreifenden Bereichen Licht, Elektrotechnik sowie Haus- und Gebäudeautomation.

Etwa 1500 Unternehmen präsentieren den Fachbesuchern das Gesamtspektrum der Lichttechnik: unter anderem technische Leuchten und Lampen in vielen Variationen und für nahezu alle Anwendungen sowie dekorative Leuchten für den Wohn- und Objektbereich in unterschiedlichen Stilrichtungen. Außerdem wird eine große Auswahl an lichttechnischen Komponenten und Zubehör offeriert.

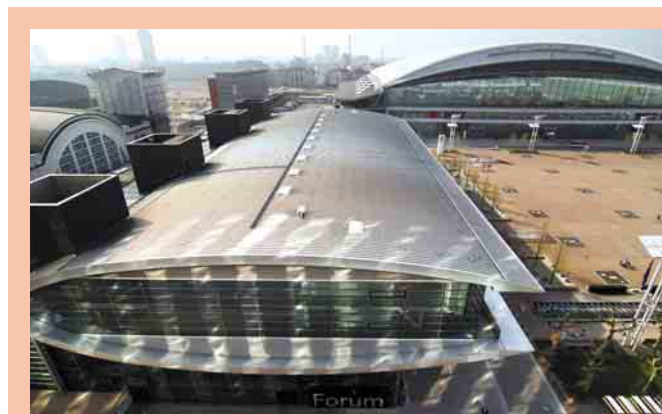
Technische Leuchten und Lampen sind gleich an vier Standorten vertreten: in Halle 3 und 4 sowie im Forum und in der Festhalle. Spezialleuchten wie etwa explosionsgeschützte Leuchten und ein breites Angebot an LED-Lösungen finden sich insbeson-

dere in den Hallenebenen 4.1 und 4.2.

Die Vielfalt an **Außenleuchten** wird in der Halle 5.0 unter dem Begriff „Urban Lighting“ vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen hierbei Außenleuchten für öffentliche Räume. In einer besonders realen Umgebung präsentieren sich die Außenleuchten zusätzlich auf dem Freigelände der Messe.

Dekorative Leuchten für den Objekt- und Wohnbereich in unterschiedlichen Stilrichtungen sind in den Hallenebenen 5.1 und 6.1 zu finden. Das dekorative Licht gliedert sich in die Stilrichtungen „Modern-Design“, „Klassisch-Modern“ und „Klassisch-Traditionell“, um Fachbesuchern die Orientierung in diesem Produktsegment zu erleichtern.

Wie wichtig Design nicht nur bei den dekorativen, sondern auch bei den technischen Leuchten ist, macht die in diesem Jahr neu eingeführte Bezeichnung **Technisch Designorientierte Leuchten** deutlich, die in der Hallenebene 1.2 präsentiert werden. Modernes Design mit Schwerpunkt auf dem Objektbereich ist



Nahezu ausgebucht ist das Frankfurter Messegelände bei der diesjährigen Light+Building: Über 2100 Aussteller zeigen auf 18 Hallenebenen neue Trends und Produkte

Foto: Messe Frankfurt/Pietro Sutera

in der Ebene 1.1 ausgestellt. Inszeniert werden die **Leuchten- und Wohntrends** zudem in einem Trendforum. Die Schau im Foyer zwischen den Hallen 5.1 und 6.1 veranschaulicht Fachhandel, Designern und Architekten Wohnwelten in vier ungewöhnlichen Raumszenierungen.

Vollsortimente und dekoratives Zubehör runden in den Hallenebenen 6.0, 6.2 und 10.1 das Licht-Produktspektrum ab. Der Bereich **elektrische und elektronische Komponenten und Zubehör für Lichttechnik** ist in der Halle 4.0 angesiedelt.

Auch im Segment **Elektrotechnik** wird zur Light+Building 2008 nahezu das ganze Produktspektrum vertreten sein. Rund 450 Aussteller zeigen den Besuchern in den Hallen 8 und 9 ein beeindruckendes Angebot an Produktneuheiten und Systemlösungen.

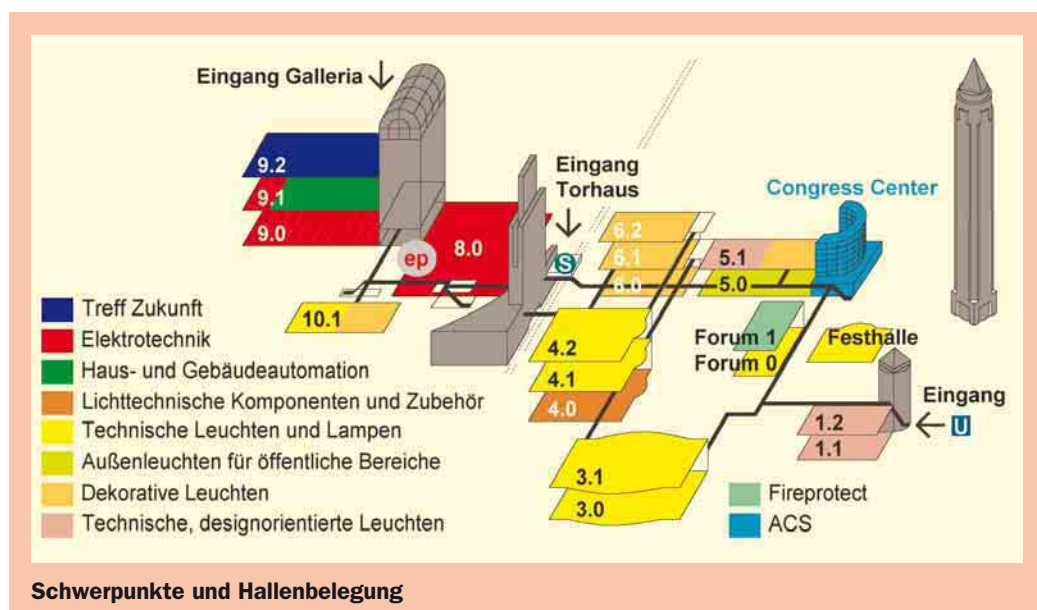
Im Bereich **Haus- und Gebäudeautomation** rechnet die Messe Frankfurt mit rund 150 Ausstellern, die Besuchern in der Halle 9 Zukunftslösungen für Haus- und Gebäudeautomation, Facility Management und Contracting vorstellen.

In Halle 9.0 präsentiert der Gemeinschaftsstand der elektro- und informationstechnischen Handwerke außerdem seine **Sonderschau „Intelligentes Haus der Gegenwart“**. Sie zeigt realitätsnah, was heute mit moderner Gebäudesystemtechnik wirklich möglich ist.

Erstmals Thementage für spezielle Zielgruppen

Informationen und Auskünfte über alle Aussteller oder das ausführliche Rahmenprogramm mit Kurzvorträgen und Präsentationen bekommt der Besucher auf dem Messegelände an den sogenannten „Compass“-Ständen. Sie sind immer vor den Haupteingängen der Hallen und an allen Weggabelungen platziert.

Um die Vielzahl an Informationen zu bündeln und zu fokussieren, bietet die Light+Building 2008 erstmals Thementage: So stehen mit dem Kommunentag am Mittwoch, 9. April, Behördenvertreter und am Freitag, 11. April, Architekten und der Nachwuchs im Mittelpunkt. Am Tag der Architekten sind unter anderem Vorträge über Informations- und Kommunikationstechnologien im ACS-Fo-



Schwerpunkte und Hallenbelegung

ElfaPlus Unibis Leitungsschutzschalter

Reduzieren den Umfang
ihrer Installation auf das
absolute **Minimum !**

- ✓ Brandneues Leitungsschutzschalter Design :
2 polig in 1 TE, 3 & 4 polig in 2 TE
- ✓ Komplette Serie in 6 und 10kA
- ✓ 50% Platzersparnis
- ✓ **Weltneuheit : 2 x 1 polig LS in 1 TE
mit zwei unabhängig
schaltbaren Knebeln**

2
wird 1

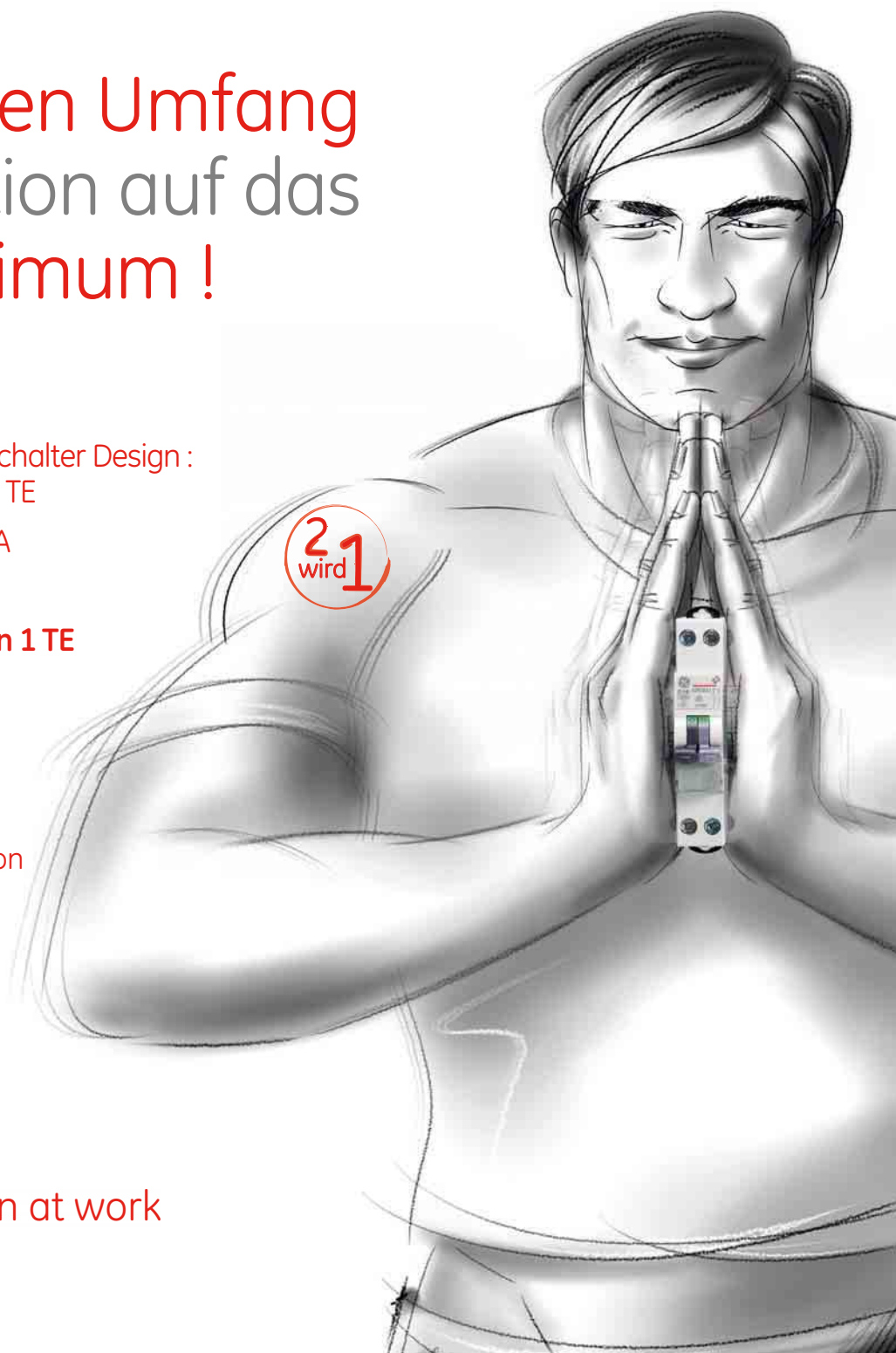
www.ge.com/de/powerprotection

GE CONSUMER & INDUSTRIAL GMBH

Vor den Siebenburgen 2
D-50676 Köln
Tel. 0221 16539 - 0
info.de@gepc.ge.com



GE imagination at work



ep vor Ort
Besuchen Sie uns
auf der
Light+Building
in Frankfurt/Main
Halle 8, Gang C,
Stand 93

rum zu hören. Außerdem stehen auch an diesem Tag um 10 und 14 Uhr geführte Rundgänge zu den Messehighlights auf dem Programm.

Eine Karriereberatung erhalten angehende Ingenieure am Nachwuchstag im Treffpunkt Zukunft in Halle 9.2.

Hochkarätiger Building Performance Congress

Eine Plattform zur Information und Kommunikation ist der Building Performance Congress. Das Wissensforum bietet in sechs verschiedenen Fachveranstaltungen aktuelle und fundierte Informationen, in deren Mittelpunkt häufig das Thema Energieeffizienz steht. Renommierte Experten aus dem In- und Ausland beleuchten dabei aktuelle Entwicklungen:

Der **Light Focus** (7. bis 9. April) steht unter dem Motto „Professionelle Lösungen professioneller Lichtplaner“. Zum achten Mal organisiert die Professional Lighting Designers' Association (PLDA) im Auftrag des ZVEI diesen Kongressteil. Das Vortragspodium ist international besetzt: Referenten aus den USA, Indien, Singapur, Thailand und einigen Ländern Europas werden unter anderem beispielhafte Beleuchtungsdesign-Projekte vorstellen, sich mit Anwendungen von Lichtquellen befassen und effektive Lösungen für Tagesbeleuchtung und Nachhaltigkeit ansprechen. Der Vormittag des 8. April widmet sich ausschließlich dem Thema „Licht im Freiraum“ und wird bestritten von der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau (FLL). Im Mittelpunkt des **Energy Focus**

– **Deutscher Energieberaterstag** am 9. April steht das Nichtwohngebäude. Die Träger dieser Veranstaltung sind die Bundesarchitektenkammer (BAK), die Bundesingenieurkammer (BIngK) und die Architekten und Stadtplaner-

kammer Hessen (AKH). Der vierte Deutsche Energieberaterstag wendet sich an Architekten und Ingenieure, die als Energieberater in der Praxis tätig sind. Aktuelle Fragen zu den neuen Bewertungsverfahren im Gebäudebestand, dem Stand der Technik sowie zur Erschließung des Marktes für Energieberater stehen auf der Agenda.

Der **IEECB-Focus** präsentiert am 10. und 11. April die internationale Konferenz „Improving Energy Efficiency in Commercial Buildings“. Die renommierte Veranstaltung der Europäischen Kommission, Gemeinsame Forschungsstelle (GFS), versammelt Fachleute aus aller Welt zum Thema Energieeinsparpotentiale in kommerziell genutzten Gebäuden. Während der Konferenz ist außerdem die Preisverleihung im Rahmen des European Green Light-Programms sowie die erstmalige Verleihung des Green Building Program Awards vorgesehen. Beide Programme zeichnen europaweit Projekte aus, die durch die Implementierung besonderer Maßnahmen zu erheblichen Energieeinsparungen geführt haben.

Am 8. April befasst sich das **Building Forum** in Halle 9.1 mit dem Einfluss der Gebäudeautomation auf die Energieeffizienz. Das Forum ist eine Kooperation der Messe Frankfurt mit dem Fachverband Automation+Management für Haus+Gebäude im Verband Deutscher Maschinen und Anlagenbau (VDMA). Die Vorträge gehen auf die Bedeutung europäischer und nationaler Energie und Klimaschutzaktivitäten für die Gebäudeautomation ein. Es werden Aussagen über den energetischen Zustand von Bestandsgebäuden getroffen, praktische Beispiele realisierter Gebäudeautomationsprojekte und Contracting-Beispiele schließen sich an.

Das **ACS-Forum** (9. bis 11. April) beleuchtet, parallel zur Fachaussstellung „ACS – Computersysteme im Bauwesen“, aktuelle Branchenthemen.

Das von der Architekten und Stadtplanerkammer Hessen zusammengestellte Vortragsprogramm am 9. April beschäftigt sich mit folgenden Inhalten:

- Welche Auswirkungen hat ein Life-Cycle-Management auf die

Europas Elektro-Nachwuchs stellt auf der Light+Building sein Können unter Beweis

Deutschland ist in diesem Jahr Austragungsort der 10. Competition of Young Electricians (C.Y.E.). Beim europäischen Berufswettbewerb stellen junge Elektrotechniker vom 7. bis 9. April 2008 während der Light+Building ihr Können unter Beweis. Schirmherr der vom ZVEH organisierten Veranstaltung ist *Günter Verheugen*, Vizepräsident der Europäischen Kommission und EU-Kommissar für Unternehmen und Industrie. Die feierliche Siegerehrung findet am 9. April 2008 auf Einladung der Stadt Frankfurt im Kaisersaal des Römers statt. Der Wettbewerb verfolgt das Ziel, die Vorteile einer qualitativ hoch stehenden Berufsausbildung zu zeigen und die Anerkennung der beruflichen Arbeit der Elektriker zu steigern. Zugleich wirbt er in der Öffentlichkeit für den ausgezeichneten Leistungsstandard der Ausbildung in den Mitgliedsstaaten der europäischen Dachorganisation des Elektrohandwerks AIE (Association européenne des entreprises de l'installation électrique).



Der sympathische „Konny“ – auf dem Bild arbeitet er gerade an einer KNX-Programmierung – wirbt in diesem Jahr bei seinen Altersgenossen für den europäischen Leistungswettbewerb

Quelle: ZVEH

Erstmals steht in diesem Jahr die Gebäudesystemtechnik mit KNX im Mittelpunkt des Wettbewerbs. An den Start gehen Teams aus Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland, Norwegen, Portugal, Österreich, der Schweiz, Spanien und Ungarn.

Folgekosten bei Wirtschafts- und Büroimmobilien?

- Planung – Bauen im Bestand sowie
- Kosten und Termine.

Am 10. April stehen individuelle und moderne Wohnlösungen unter Einbeziehung zeitgemäßer Elektrotechnik im Mittelpunkt des Interesses. Diese Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt von ZVEH, ZVEI und der Initiative Intelligentes Wohnen. Neben den Vorträgen gibt es am Nachmittag Führungen durch das „Intelligente Haus der Gegenwart“.

Am 11. April beschäftigen sich die Referenten mit dem Thema „Das Basis-Gebäudemodell als Grundlage für optimierte Planung und Datenaustausch.“

Der Verband Beratender Ingenieure (VBI) bietet am 9. April ein **Zukunftsforum Immobilien** an. Unter der Maßgabe „Visionen werden real“ werden in diesem Forum Projekte und Konzepte mit zukunftsorientierten und nachhal-

tigen Lösungen vorgestellt. Es soll aufgezeigt werden, dass Architekten und Ingenieure gemeinsam mit Wissenschaftlern, Investoren bzw. Bauherren über die Vision zu innovativen Lösungen in Sachen Nachhaltigkeit finden. Die Konferenzteile Light Focus, Energy Focus und IEECB-Focus sind kostenpflichtig. Das ACS-Forum und das Building Forum sowie das Zukunftsforum Immobilien sind kostenlos – die Teilnahme ist in der Eintrittskarte Light+Building bzw. ACS enthalten. ■

Weitere Infos

Unter **www.bp-congress.de** ist das vollständige Programm zum Building Performance Congress zu finden, unter **www.light-building.messefrankfurt.com** weitere Einzelheiten zur Messe.